Kosten

Die Tagungskosten betragen inkl. Mahlzeiten und Tagungsgebühren

- bei Übernachtung im Doppelzimmer: 70,00 €
- bei Übernachtung im Einzelzimmer: 80,00 €
- ohne Übernachtung: 40 €

in Kombination mit dem Seminar „Erinnern und Versöhnen", 21.-22. Februar 2015

- bei Übernachtung im Doppelzimmer: 135,00 €
- bei Übernachtung im Einzelzimmer: 155,00 €
- ohne Übernachtung: 75 €

Sie erhalten eine Rechnung über den Teilnehmendenbeitrag.

Ermäßigungen für junge Erwachsene:
30% für Auszubildende, Studierende und Schüler/-innen auf Nachweis. Teilnehmende aus dem VEM Netzwerk Junge Erwachsene erhalten 50% der Fahrtkosten ab 100 km (2. Kl. DB) erstattet.

Anmeldung

Ihre **Anmeldung** erbitten wir in schriftlicher Form auf dem beiliegenden Anmeldeformular per Post/Fax oder per E-Mail (unter Angabe von Namen, Telefonnummer und Adresse).
Die Anmeldung ist bindend. Bei **Abmeldung ab dem 23. Januar 2015** – per E-Mail oder schriftlich – entsteht eine Ausfallgebühr in Höhe von 60 Prozent der Tagungskosten, bei **Abmeldung ab dem 13. Februar 2015** entsteht eine Ausfallgebühr in Höhe von 100 Prozent.
Aufgrund des subventionierten Pauschalpreises werden nicht in Anspruch genommene Leistungen nicht erstattet.
Anmeldebestätigungen werden nur per E-Mail versandt.

Anmeldeschluss: 16. Januar 2015

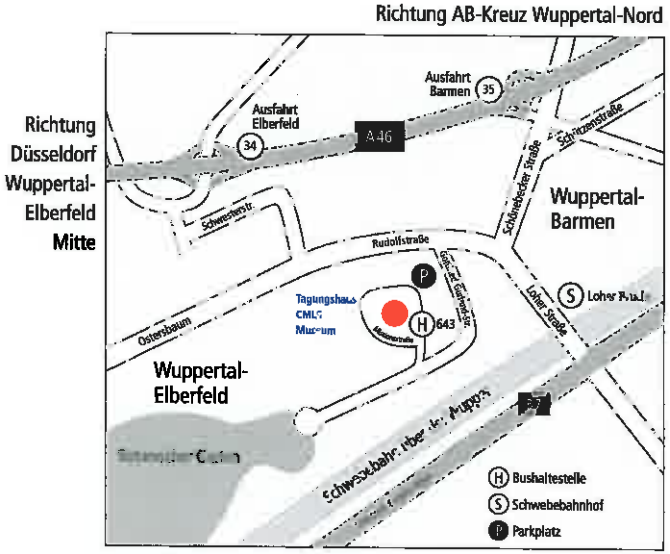
VEM
Vereinte Evangelische Mission

Centre for Mission and Leadership Studies
Missionsstraße 9
42285 Wuppertal
Fon (02 02) 890 04-810
Fax (02 02) 890 04-805
cmls@vemission.org
www.cmls-vemission.org
Tagungssekretariat: Elke Patalla
Fon (02 02) 890 04-831 (vormittags)

AUF DEM HEILIGEN BERG

Tagungsort
Auf Dem Heiligen Berg | Tagungshaus
Missionsstraße 9, 42285 Wuppertal

Ab Haltestelle »Wall/Museum« (Hauptbahnhof Wuppertal): Buslinie 643 Richtung »Kirchliche Hochschule« bis Endstation.



Bis Mitte 2017 ist die B7 auf dem Teilstück zwischen Morianstraße und Kasinostraße für den Autoverkehr gesperrt. Der Wuppertaler Hauptbahnhof bleibt allerdings auch mit Sperrung der B7 erreichbar. Bitte informieren Sie sich auf der Webseite der Stadt Wuppertal www.wuppertal.de über die aktuelle Wegbeschreibung.

VEM

Partnerschaftsseminar Namibia

20. - 21. Februar 2015

Auf Dem Heiligen Berg | Tagungshaus, Wuppertal



eeb Evangelisches Erwachsenenbildungswerk Nordrhein

Zum Seminar

25 Jahre Unabhängigkeit –
„One Namibia One Nation"

Namibia feiert im März 2015 den 25. Jahrestag der Unabhängigkeit. Seitdem rangiert das Land in punkto guter Regierungsführung unter den Bestplatzierten in Afrika. Am 28. November 2014 finden die fünften Parlaments- und Präsidentschaftswahlen seit der Unabhängigkeit statt – aus denen die ehemalige Befreiungsbewegung SWAPO wieder als dominante Kraft hervorgehen und mit entsprechender Mehrheit ihren Kandidaten zum neuen Präsidenten wählen wird.

Prof. Henning Melber, Direktor emeritus der Dag Hammarskjöld Stiftung in Uppsala, wird die aktuelle Situation in Namibia hinsichtlich der politischen und sozioökonomischen Entwicklungen genauer darlegen und kommentieren. In seinem Beitrag geht es u.a. um die Frage, welche Chancen - aber auch Hemmnisse - in einer kontinuierlichen Vorherrschaft einer Partei liegen, wie die SWAPO ihr Herrschaftsverständnis versteht und was das für die Zivilgesellschaft bedeutet.

Um das Namibia von heute besser verstehen zu können, ist auch ein Blick in die Vergangenheit hilfreich. Der zweite Studienprozess der EKD, der sich mit der Aufarbeitung der Apartheidsgeschichte und der Rolle der Kirchen im südlichen Afrika befasst, steht in Buchform kurz vor der Veröffentlichung. **Dr. Hanns Lessing**, Vorsitzender des Studienprozesses, wird uns Interessantes daraus vorstellen. Außerdem haben wir Zeitzeugen angefragt, von ihren Erlebnissen in den 1950er Jahren in Namibia zu berichten.

Programm

Freitag, 20. Februar 2015

Bis 17.30 Anreise

18.00 Abendessen

19.00 Begrüßung & Vorstellungsrunde

19.30 25 Jahre Unabhängigkeit –
How do you do Namibia?
Vortrag & Diskussion
(Prof. Henning Melber)

20.45 Abendgebet
(Elizabeth von Francois)

Programm

Samstag, 21. Februar 2015

8.00 Frühstück

9.00 Morgenandacht (Eberhard Löschcke)

9.15 Einführung in den zweiten Studienprozess der EKD
(Dr. Hanns Lessing)

9.45 Meine Erfahrungen im „Apartheid-Namibia"
Gesprächsrunde mit Zeitzeugen

10.45 Kaffeepause

11.15 Politischere Partnerschaften!?
AGs zum Gehörten

12.30 Mittagessen

13.30 Absprachen und Berichte:

- Aktuelles aus der ELCRN
- Neues aus den Partnerschaften
- Neues aus der VEM-Abteilung Afrika

15.00 Reisesegen (Bernd Löhr)

Vorbereitungsteam
Uli Baege, Abteilung Afrika, VEM
Frauke Bürgers, Beauftragte für Partnerschaften in der Deutschen Region, VEM
Ute Hedrich, Amt für MÖWe, EKvW
Bernd Löhr, Pastor, EKiR
Dr. Eberhard Löschcke, Gemeindedienst für Mission und Ökumene, EKiR

Zum Seminar

Tagung zum Studienprozess zur Rolle der Kirchenbeziehungen zwischen dem südlichen Afrika und Deutschland

Die Auseinandersetzung mit der Apartheid in Südafrika und Namibia hat die deutschen Kirchen verändert. Bis in die 1980er Jahre wurde heftig darüber gestritten, ob die politische Parteinahme für die Unterdrückten und das Engagement für die Menschenrechte dem Selbstverständnis der evangelischen Kirche entspricht.

Heute sind diese Überzeugungen selbstverständlich geworden. Dennoch sind 20 Jahre nach den ersten freien Wahlen in Südafrika und 25 Jahre nach der Unabhängigkeit Namibias viele Fragen noch immer ungeklärt. 24 Kirchen in Namibia, Südafrika und Deutschland haben deshalb einen Studienprozess ins Leben gerufen, um ihre mit vielen Konflikten belastete Geschichte gemeinsam aufzuarbeiten und wichtige, noch immer ungelöste Fragen erneut auf die Tagesordnung zu setzen.

Die Tagung führt in den Studienprozess ein und beschäftigt sich besonders mit den Fragen, die auch innerhalb der VEM kontrovers diskutiert worden sind.

Es wird Vorträge geben, die in verschiedene Themen einführen, danach wird zu den Themen in Gruppen gearbeitet, entweder anhand von Quellentexten oder mit Zeitzeugen. Ein weiterer Aspekt der Gruppenarbeit wird die Fragestellung sein, was dies für uns heute in Kirche und Partnerschaftsarbeit bedeutet.

Programm

Samstag, 21. Februar 2015

15.30 Kaffeepause

15.45 Vorstellungsrunde, Einstiegsrunde

16.15 Sind wir eine Kirche?
Lutherische Einheit in Namibia

Rudolf Hinz (ehemaliger Afrikareferent im Kirchlichen Außenamt der EKD) analysiert die Rolle der Rheinischen Mission in der Zeit der Gründung der lutherischen Kirchen in Namibia.

18.00 Abendessen

19.00 Wann sagt man die Wahrheit?

Professor Henning Melber (Direktor emeritus der Dag Hammarskjöld Stiftung in Uppsala) ruft die Menschenrechtsverletzungen der Befreiungsbewegung Swapo im Exil ins Gedächtnis und erinnert an die Rolle des ersten Menschenrechtsreferenten der VEM, Siegfried Groth.

21.00 Abendgebet

Programm

Sonntag, 22. Februar 2015

8.00 Frühstück

9.00 Morgenandacht (Frauke Bürgers)

9.30 Kauft keine Früchte der Apartheid!

Der Historiker **Sebastian Tripp** (Wissenschaftlicher Mitarbeiter der Ruhr-Universität Bochum) beschreibt die Boykottbewegungen in den 1980er Jahren.

11.45 Politische Folgen des Studienprozesses für heute
Abschlussgespräch

12.30 Mittagessen

13.15 Abreise

Vorbereitungsteam
Julia Besten, Archiv- und Museumsstiftung der VEM
Frauke Bürgers, Beauftragte für Partnerschaften in der Deutschen Region, VEM
Dr. Hanns Lessing, Vorsitzender des Studienprozesses, EKvW

Dies Seminar baut auf das Partnerschaftsseminar Namibia „25 Jahre Unabhängigkeit – One Namibia One Nation" (20.-21.02.2015) auf, kann aber auch einzeln besucht werden.